

# Ausbildung zum Comedy-Künstler

Event-Schauspieler

Schauspieler für Clown & Comedy

staatlich anerkannt

**2010**



# Comedy- Jahr

Hier einige erläuternde Hinweise, um zu verstehen, was in unserem Comedy-Jahr geschieht.

Allgemein unterscheidet sich Comedy, Kabarett und Clownerie (hier gemeint ohne rote Nase) vor allem in der Haltung. Kabarett beschreibt ironisierend die Sichtweise des Weltgeschehens (häufig politisch geprägt), während Comedy im engsten Sinne meist den Künstler zum Thema hat und Clownerie für die Bühne Geschichten und Sequenzen beschreibt, um aus einer paradoxen Sicht eine anderes Verstehens der Welt und insbesondere der Beziehungen untereinander zu ermöglichen.

Seit einigen Jahren sind die Grenzen hier aber sehr fließend, viele modernen Kabarettisten integrieren Elemente aus der Comedy, manche Comedians sind ausnahmslos Kabarettisten und die großen Stand-up-Comedians integrieren immer mehr Elemente aus der Clownerie, insbesondere der Stummfilm- und Slapstik-Tradition.

Elemente klassischer Bühnenperformance sind in allen Sparten üblich und integriert..

Comedy ist für uns eine Mischung aus dem grotesken-komischen Bewegungspotential (s. Dimitri-Schule), den grotesken Figuren der amerikanischen Vaudeville-Bewegung, den modernen Clownstypen (s. Peter Shub, Clowns vom Cirque du soleil...), dem Standup-Comedy und den Kenntnissen der neusten Bühnenperformance. Comedy ist für uns keine Modeerscheinung und erst seit den 90er Jahren durch TV-Produktionen zu seinem schlechten Ruf verkommen. Die komische Sparte hat in Europa, aber gerade auch in Deutschland schon seine Tradition seit den 20er Jahren. Sie gehört auch im TV und auf den Bühnen zu einem der erfolgreichsten Sparten, man denke nur an Lloriot, Heinz Erhard, um nur zwei der Altmeister zu nennen.

Seit einigen Jahren entstehen in Deutschland, der Schweiz und Österreich immer Comedy-Clubs und zahlreiche Bühnen, die komische Stücke oder Szenen integrieren. Die Variete-Bühnen erleben weltweit einen Aufschwung, die bewußt Comedy, groteske Zirkustechniken (Jonglage, Zauberei), Clowns (Ohne rote Nase) in ihre Programme integrieren.

Der Erfolg der Dinnershows ist eine weitere Sparte, wo Menschen mit komischen Fähigkeiten gut integriert werden können und auch eine gute Sicherheit sich erarbeiten können. Immer mehr junge Leute streben gerade in diese Sparte und probieren sich auf den offenen Bühnen, die es inzwischen in zahlreichen Städten gibt, aus.

## ***Ist Comedy erlernbar?***

Dies ist eine häufig gestellte Frage und einige erfolgreichen Comedians leugnen es. Betrachtet man/frau aber ihren Lebensweg mussten sie viele Umwege gehen und besaßen aber zumindestens eine klassische Schauspielausbildung. Natürlich kann man ein komisches Talent nicht impfen, aber wenn eine gewisse Begabung vorhanden ist, braucht es wie in jedem anderen Beruf einen möglichst großen Erfahrungsschatz. Wir verstehen unsere Aufgabe darin, bei der Sammlung dieser Erfahrung zu helfen, und den Weg ein wenig abzukürzen, Irrwege zu vermeiden und frühzeitig den „richtigen“ einzuschlagen.

Als Schauspieler, Sänger, Clown ist eine solide Ausbildung inzwischen Standard und selbstverständlich. Im komischen Fach, das allgemein als das Schwerste im Theater und im Film angesehen wird, ist dies erst in den letzten Jahren auch akzeptiert worden. Mit Talent kommt man/frau manchmal voran, aber auf lange Sicht gesehen ist eine erfolgreiche Laufbahn wesentlich leichter zu gestalten mit einer fundierten Ausbildung: einer Kombination zwischen geordneter Kreativität, professionellem Feedback und möglichst umfangreicher Auftrittserfahrung.

Folgende Techniken können bei uns erlernt werden, die für einen Comedy-Schauspieler relevant sind: Timing, eine glaubwürdige Bühnenpersönlichkeit /die Arbeit an der Personality wie es im US-amerikanischen Film üblich ist), Punchlines/Dramaturgie von Nummern, Entwicklungstechniken, Charakterstudien, Sprachwitz, Schlagfertigkeit, Stimmtraining, groteske Bewegungsstudien und natürlich die grundlegenden Comedy-Spielrichtungen: Theatersport, Stand-up-Comedy, Dinnershow, Clowns ohne Nase und Worte, grotesker Bühnentanz, Comedy-Figuren.

Es werden kleine Nummern und Figuren für Events und Bühne erarbeitet, die durch gezieltes Einzelcoaching von uns zu eigenständigen Bühnenfiguren und Szenenabfolgen führen kann.

Am Ende findet eine Tournee (mindestens 6-12 Auftritte) durch Schweiz, Deutschland und Österreich statt: vom Stadttheater Konstanz bis zur kleinen Bühne in einem kleineren Schweizer Ort.

Günstig ist auch zwischen den Kursen Auftrittserfahrung zu sammeln, um dann mit dem Erfahrenen in der Ausbildung weiter zu arbeiten und sich zu entwickeln. Günstig ist das Testen auf den „offenen Bühnen“ wie sie inzwischen in ganz Deutschland üblich sind, um Anfänger eine Startchance zu geben.

Während es in den angelsächsischen Ländern, insbesondere in England und den USA, große Schulen und Universitäten gibt, die sich um den Comedy-Nachwuchs kümmern, gibt es im deutschsprachigen Raum nur die Comedy-Akademie in Köln und das Tamala Center, die sich konsequent um die Ausrichtung kümmern.

Mit einer zweijährigen Grundausbildung zum Clown besitzt der Student nach einem 1-jährigen Studium in der Comedy-Klasse dann auch die Berechtigung sich Schauspieler für Clown und Comedy zu nennen, da er oder sie dann die Pflichtstunden von 800 Stunden erfüllt hat. Dies berechtigt zum Eintrag in die entsprechenden Künstlerdateien und zur Aufnahme in die Künstlersozialklasse.

Ein Abschluss als Gesundheit!Clown ist nicht damit gleichzusetzen und immer mehr Absolventen, die nur die Clown-Ausbildung gemacht haben, kommen nicht in die Künstlersozialkassen oder in entsprechende Karteien, um sich auf dem Markt zu etablieren.

## ***Unsere Zielgruppe***

Nach unserem Comedy-Beginn im Jahre 2000 haben wir uns schnell zu einer der führenden Schulen im Bereich Comedy im deutschsprachigen Raum entwickelt. Es sind sowohl Absolventen unserer eigene Clown-Ausbildung, als auch Schüler anderer Schulen sowie Etablierte mit langjähriger Bühnenerfahrung, die von unserem Know How in der einjährigen Zusatzausbildung profitieren.

Teilnehmer reisen aus ganz Deutschland, der Schweiz, Österreich und vermehrt aus Italien an, um diese Ausbildung zu erfahren. Um eine intensive Ausbildung zu garantieren beschränken wir die Teilnehmerzahl auf 12 -14 Teilnehmer, damit wir auf die individuelle Gestaltung einer Comedy-Persönlichkeit uns konzentrieren können.

Vorrangig werden zunächst die Interessenten aus der laufenden Ausbildungsgruppe aufgenommen, dann Interessenten aus dem Tamala Umfeld und erst dann Bewerber von anderen Schulen oder professionell arbeitende Künstler.

## ***Dozenten***

Die drei Hauptdozenten im Comedy-Jahr sind: Udo Berenbrinker, Jenny Karpawitz und Peter Shub. Hinzu kommt noch Tino Tsakalidis (Konstanz/Brüssel) für groteske Bewegungsart und Videotraining für Werbung und Events sowie Silke Schneider als Sprach- und Stimmtrainerin.

Ab Mitte 2010 gibt es dann mit Monika Schubert vom Acting Studio ([www.acting-studio.de](http://www.acting-studio.de)) aus Berlin/New York eine qualifizierte Kraft, die in drei Modulen Interessenten auf die Arbeit vor der Kamera vorbereitet.

An dieser können Teilnehmer der Comedy-Ausbildung oder Absolventen der letzten Jahre teilnehmen. Dieses spezielle Training für Film- und Fernsehen findet für das Fach Comedy zum ersten Mal im deutschsprachigen Raum statt. Auf Wunsch kann dann auch ein Demoband für die Bewerbung entstehen.

Termine sind dem neuen Programm zu entnehmen.

## ***Netzwerk***

Wir werden im Laufe der nächsten zwei Jahren ein intensives Netzwerk zu Comedy-Bühnen und TV-Produktionen erarbeiten, Casting- und Künstleragenturen fragen vermehrt bei uns an, um Newcomer zu vermitteln. Die Anfragen werden demnächst am Schwarzen Brett im Zentrum ausgehängt. In den Newslettern und im Schwarzen Brett auf unserer Website können diese Angebote auch entnommen werden. Es entsteht mit dem neuen Jahresprogramm ab Dezember 2009.

Bei hervorragender Qualifikation übernehmen wir auch Teilnehmer aus dem Comedy-Jahr in unserer eigenen Eventtruppe oder vermitteln Auftritte, schwerpunktmäßig in Süddeutschland, Schweiz und Österreich ([www.clown-und-comedy.de](http://www.clown-und-comedy.de))

## **Termine**

### **Nächster Beginn:**

Januar 2010/September 2011/September 2013

Die genauen Daten können sofort eingeholt werden.

In der augenblicklichen Klasse werden wir 7-8 Teilnehmer aus der laufenden Clown-Ausbildung übernehmen, 4-6 Interessenten aus früheren Jahrgängen oder von anderen Schulen haben noch Zugang zu der Klasse im Januar 2010.

Wer noch nicht mit uns gearbeitet, kann unseren Stil noch in zwei Seminaren kennenlernen

Schweiz: 10./11. Oktober am Theaterplatz Wallis (Brig) [www.theaterplatzwallis.ch](http://www.theaterplatzwallis.ch)

BRD: 24/25. Oktober am Tamala Center in Konstanz ([www.tamala-center.de](http://www.tamala-center.de))

13. Dezember Casting-Tag für Professionells (Seminar & Vorspiel)

Preis der Ausbildung: 2812.-€

**Wer arbeitslos als Schauspieler gemeldet ist, kann diesen über die neuen Bildungsgutscheine sich von der Agentur für Arbeit finanzieren lassen**

**Clown-und Comedy-Nacht „Singel & Co“**

**Abschlussstück der laufenden Comedy-Klasse**

**Premiere: 26.11. Bühne Balgrist Zürich**

**Weitere Termine und Informationen in den nächsten Tagen auf unserer Website**

Weitere Informationen und Anmeldungen

Tamala Center

Zentrum für Clown Humor und Kommunikation

Udo Berenbrinker

Fritz-Arnolld-Str,23

D-78467 Konstanz

[Tel:++49-\(0\)7533-3616](tel:+49075333616)

Mobil:++49-(0)179-6625611

[www.tamala-center.de](http://www.tamala-center.de) [www.clown-und-comedy.de](http://www.clown-und-comedy.de)

